

Kann ein Beirat einen Vorteil für ein Unternehmen stiften?

„Gerade bei Familienunternehmen kann ein gut funktionierender Beirat ein geeignetes Instrument sein.“



Gerade bei Familienunternehmen kann ein gut funktionierender Beirat ein geeignetes Instrument sein, um die Unternehmensführung beratend zu unterstützen. Große, erfolgreiche Unternehmen machen es seit Jahren vor. Sie besetzen den Aufsichtsrat mit verschiedensten FachexpertInnen, beispielsweise aus dem Finanzbereich, aber auch erfahrene VertriebsmanagerInnen mit entsprechendem Export-Know-How in die diversen Länder, TechnikerInnen oder Fachleute, die die Digitalisierung vorantreiben, können hier zum Einsatz kommen.

Der Trend, Beiräte zu implementieren, hält mittlerweile auch Einzug in den deutschen Mittelstand. Anders als in großen Kapitalgesellschaften findet man in typischen mittelständischen Unternehmen in vielen Fällen keine eigenen Funktions-expertInnen, die Erfahrung in den jeweiligen Bereichen haben. Dies ist auch der Grund, warum Mittelstandsunternehmen einem sehr großen Druck ausgesetzt sind.

Sie müssen sich nicht nur um das tägliche Geschäft kümmern, sondern auch Aufträge akquirieren, mit der Bank verhandeln, MitarbeiterInnen einstellen und kündigen, die Produktion vorantreiben etc. Ein erfahrener Beirat, bestehend aus zwei bis drei unabhängigen Fachleuten, kann in Diskussionen eingebunden werden, bevor wichtige Entscheidungen getroffen werden. So kann es auch sinnvoll sein, wenn eine Patt-Situation unter den Gesellschaftern herrscht, dass der Beirat beratend einschreitet.

Geeignete Beiräte sollen selber erfolgreiche UnternehmerInnen oder ManagerInnen sein oder gewesen sein. Nur wer selber Erfahrungen im erforderlichen Kontext gesammelt hat, kann sinnvolle Empfehlungen abgeben. Entscheidend ist, dass Beiräte unabhängig sind und über entsprechendes Branchenwissen verfügen. Wichtig ist zudem, dass Beiräte den Mut haben, Nein zu sagen, denn nur so kann ein Mehrwert erreicht werden. Die Meinung des Beirates soll helfen, Betriebsblindheit und Fehlentscheidungen zu vermeiden. Wenn man sich über den Beirat Wettbewerbsvorteile

verschaffen will, ist es unabdingbar, dass vertrauliche Themen ebenfalls offen angesprochen werden können. Daher sind Vertrauen und Verlass von entscheidender Bedeutung.

Beiräte können auch in Übergabesituationen sinnvoll eingesetzt werden, vor allem dann, wenn der Altersunterschied zwischen Übergeber und Übernehmer sehr groß ist bzw. dem Nachfolger oder der Nachfolgerin noch die eine oder andere Erfahrung fehlt. In solchen Fällen erweisen sich Beiräte als die idealen Sparringspartner. Auch in Notsituationen ist diese Unterstützung für Unternehmerfamilien eine enorme Erleichterung.

Die Kosten eines Beirates sind auch für mittelständische Unternehmen vertretbar. Erfahrungen zeigen, dass je nach Sitzungshäufigkeit zwischen 10.000,- € und 20.000,- € pro Jahr anfallen. Ein guter Beirat hört zu, fragt nach, gibt Rat, setzt Impulse und motiviert.

Dr. Josef Rumpl, Ried i. L.

Sie suchen einen passenden Beirat für Ihr Unternehmen?

Rufen Sie mich an und reden wir darüber.

+43 50885-523 bzw. josef.rumpl@uniconsult.at